

TOPP

ALLES PALETTI!

DIY-Möbel aus Paletten und Weinkisten



Die Vorlagen zu diesem Buch stehen im **TOPP Download-Center** unter **www.topp-kreativ.de/downloadcenter** nach erfolgter Registrierung zum Ausdrucken bereit. Den Freischalte-Code finden Sie im Impressum.

Claudia Guther

ALLES PALETTI!

DIY-Möbel aus Paletten und Weinkisten

ALLES PALETT!

SELBSTGEMACHT





Bei den Verlagen geht's um Grundsätzliches

Der Tarifstreik bei Tageszeitungen zeigt, wie unterschiedlich die Verleger und Journalisten bei der Tarifverhandlung vorgehen.

von Frankfurter Allgemeine Zeitung

Die Tarifverhandlungen zwischen den Verlegern und Journalisten bei den Tageszeitungen sind im Grunde genommen ein Kampf um die Zukunft der Presse.

Die Verleger wollen die Preise senken, die Journalisten wollen die Gehälter erhöhen. Das ist ein Kampf um die Zukunft der Presse.

Die Verleger wollen die Preise senken, die Journalisten wollen die Gehälter erhöhen. Das ist ein Kampf um die Zukunft der Presse.

und Techniken

Beispiel:

SWF-Gesellschaft für Medien

SWF-Gesellschaft für Medien

SWF-Gesellschaft für Medien

SWF-Gesellschaft für Medien

SWF-Gesellschaft für Medien

SWF-Gesellschaft für Medien

SWF-Gesellschaft für Medien

INHALT

D R I N N E N

KLEINES PALETTEN 1 X 1 8

ATELIER

Schreibtisch	14
Stapelregal	16
Stifthalter	17
Uhr	18

LOFT

Sideboard	22
Sofa	24
Tisch	26
Haibild	28
Weinregal	30

SCHLAFZIMMER

Bett	34
Kopfteil	36
Nachttisch	38
Betttablett	39
Raumteiler	40

ESSZIMMER

Esstisch	44
Hocker	46
Tablett	48
Bilderrahmen	49
Lampe	50

SALON

Kistentisch	54
Sessel	56
Diwan	58
Schild	59

FLUR

Schuhregal & Garderobe	62
Hocker	64
Memoboard	66



GARTENFEST

Sichtschutz	72
Sitzgelegenheit	74
Tisch	75

SCHREBERGARTEN

Gartenbank	78
Kräuterbeet	80
Wegweiser	80

BALKON

Klapptisch	84
Hocker	86
Stehtisch	88

KINDERGARTEN

Spielhaus	92
Sandkasten	94

GARTENURLAUB

Schaukel	98
Liegestuhl	100

BLUMENGARTEN

Pflanztisch	104
Insektenhotel	106
Blumenkasten	108

Impressum	110
-----------	-----

D R A U S S E N





CZ
019
KD.HT.DB

ALLES PALETTI?!

Oder Möbel aus gebrauchtem Holz

Selbstgebaute Möbel und Dekorationen aus gebrauchtem Holz sind momentan überall zu sehen. Tisch, Sofa, Bett, Regal – Paletten und Weinkisten bieten sich als einfaches Ausgangsmaterial für Möbel an. Ihre unverwechselbaren Gebrauchsspuren machen sie zu einem ganz besonderen Blickfang. Und mit der Wiederverwendung als Recyclingmöbel ist der ökologische Aspekt ein zusätzlicher Bonus. In diesem Buch möchte ich viele bunte Anregungen bieten, gemeinsam kleine Familienprojekte für die Einrichtung im und um das eigene Heim zu bauen. Das Holz ist relativ einfach zu verarbeiten, so können sich auch weniger erfahrene Heimwerker an ein Möbelbauprojekt wagen.

Grundsätzlich gilt, dass jedes Projekt in diesem Buch auch mit eigener Kreativität erweitert und modifiziert werden kann. Es gibt neben aufwändigeren Stücken auch einfache Konstruktionen, die kaum handwerkliche Fertigkeit brauchen, sondern mehr farbliche Finesse.

Lassen Sie sich inspirieren: Ob Sie den Sandkasten lieber in Blau statt in Rot streichen möchten, weil er dann besser zur Sitzgruppe passt, das bleibt Ihnen überlassen. Bevor Sie den Hammer schwingen, möchte ich Ihnen auf den folgenden Seiten eine kurze Einführung zu Paletten an die Hand geben, damit Sie mit Verständnis und Tipps gerüstet sind. Und nicht nur damit: Bedenken Sie, bei umfangreicheren Projekten sind neben technischem Geschick vor allem genügend Zeit und Platz zum Bauen wichtig. Und manchmal die helfende Hand eines Gesellen, der nicht nur die Latte zum Verschrauben an die richtige Stelle hält, sondern auch mit fachmännischem Auge die Farbauswahl beurteilt.

Ich hatte bei meinem Familienprojekt viel Spaß beim Hämmern, Sägen, Streichen und Konstruieren. Ich wünsche Ihnen inspirierende Möbelbau-Momente mit diesem Buch und hoffe, am Ende ist alles Paletti!

Ihre



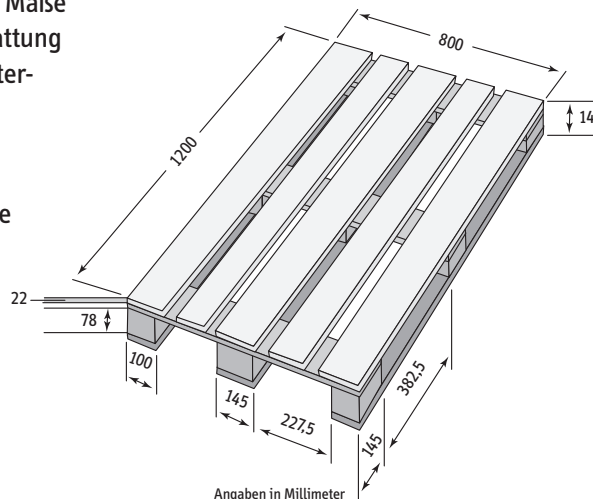
KLEINES PALETTEN 1 X 1

Bevor Sie anfangen mit Paletten zu arbeiten, sollen Sie ein paar grundlegende Informationen erhalten. Man unterscheidet zwischen zwei unterschiedlichen Palettensorten: den Mehrwegpaletten und den Einwegpaletten. Mehrwegpaletten sind in einem Tauschpool und werden mehrfach verwendet, Einwegpaletten werden üblicherweise nur einmal gebraucht.

Die **EINWEG-** oder **EXPORTPALETTE** hat nur einen Weg – vom Hersteller zum Kunden. Sie kann aus Holz, Pressholz, Kunststoff oder Wellpappe bestehen und wird üblicherweise nach Verwendung entsorgt. Daher sind diese Paletten gebraucht oft kostenfrei bei Firmen zu bekommen. Einwegpaletten haben kein genormtes Maß, häufige Formate sind das Euromaß (1200 mm x 800 mm), Halbeuromaß (800 mm x 600 mm), Vierteleuromaß (600 mm x 400 mm) und Containermaß (1140 mm 1140 mm). Es können jedoch auch individuelle Maße vorkommen, genauso wie Querlattung oder Längslattung und deren unterschiedliche Dichte.

Die **EUROPOOLPALETTE** bzw. **EUROPALETTE** ist die gängigste Mehrwegpalette im Transportbereich und gehört zum Tauschsystem des Europool.

Sie ist genormt und hat die Maße 1200 mm × 800 mm × 144 mm (EUR-2) sowie ein Eigengewicht von 20–25 kg. Da sie viel im Einsatz ist und mehrfach unterwegs, hat eine gebrauchte Europalette durch die Nutzungsspuren einen eigenen Charakter, der sie besonders macht. Es gibt Unternehmen, die befugt sind, die Europaletten zu reparieren und zu tauschen, man unterscheidet daher in drei Gebrauchskategorien: neu, gebraucht 1. Wahl und gebraucht 2. Wahl. Gebraucht 1. Wahl bezeichnet gut erhaltene Paletten, die 2-3 Mal im Einsatz waren; 2. Wahl sind meist reparierte Paletten, die schon dunkel geworden sind oder andere Nutzungsspuren aufweisen. Derzeit beträgt der aktuelle Marktwert einer Europalette je nach Zustand und Behandlung ca. 8,50 Euro. Hier ist zu unterscheiden zwischen dem Verkaufswert einer Europalette und der erhobene Kautions bzw. Miete von Unternehmen.



BESCHRIFTUNG

Es gibt einige Bezeichnungen, die auf Europaletten oder auch Einwegpaletten stehen. Hier ein paar kurze Hinweise zur Bedeutung, damit Sie es in Ihrer Wahl berücksichtigen können.

EUR	Palette europäische Norm
OEBB	Palette Eigentum der österreichischen Bundesbahn (hier weicht das Maß ab)
MAW	Palette Eigentum der ungarischen Bahn
DBB	Palette Eigentum der deutschen Bahn
FI	Palette Eigentum der italienischen Bahn
EPAL	Gütezeichen steht für interne Tauschfähigkeit, nach Sicherungsstandards hergestellt
HT	heat treated (hitzebehandelt)
KD	klein dried (ofengetrocknet)
MB	behandelt mit Methylbromid
DB	debarked (entrindet)
S-P-F	Spurce-Pine-Fir (Fichten-, Kiefer- oder Tannenholz)

Diese Stempel zeigen, was die Palette zu ihrem Schutz alles mit auf den Weg bekommen hat. Sie sehen aber nicht, was sich die Palette auf ihrer Reise alles „eingefangen“ hat. Einige Paletten sind viel im Einsatz und können auch mit Schadstoffen in Berührung gekommen

sein. Seien Sie daher vorsichtig: Verwenden Sie generell keine Paletten, die intensiv riechen, Stockflecken haben, nass sind, Faulstellen aufweisen, an denen rostige Nägel abstecken, Ölflecken aufweisen oder Ähnliches. Gehen Sie im Zweifelsfall auf Nummer sicher und greifen Sie zu sauberen Paletten, die Sie dank ein paar Tricks künstlich „veredeln“ können (siehe Tipps).

BEZUGSQUELLEN

Paletten kann man bei jedem Transportunternehmen beziehen. Oder fahren Sie durch ein Industriegebiet in Ihrer Nähe. Hier stehen immer wieder Einwegpaletten zum Selbstabholen vor den Unternehmen. Sie sollten aber immer nachfragen, ob es erwünscht ist. Sie betreten ein Firmengelände und entwenden streng genommen Firmeneigentum.

Neue Paletten können bei Paletten-Fertigungsunternehmen gekauft werden. Hier besteht die Möglichkeit ganz neue Paletten zu erwerben, die noch vollständig unbenutzt sind. Diese Unternehmen haben sehr oft vor dem Betriebsgelände ausranierte Einzelteile von Paletten, sodass man nicht ganze Paletten auseinander nehmen muss.

Um ortsnahe Firmen zu recherchieren, suchen Sie am besten im Internet nach Palettenlieferanten, -herstellern oder -händlern. Die Gelben Seiten oder die Homepage „wer liefert was“ (www.wlw.de) können dabei eine Hilfe sein. Da dies meist Großhändler sind, rate ich Ihnen in der näheren Umgebung direkt bei einem Hersteller vorbei zu fahren, um die Paletten direkt zu verhandeln und selbst zu transportieren.

WERKZEUG

Es ist empfehlenswert beim Verladen wie auch bei der Verarbeitung Handschuhe zu tragen. Das Holz der Paletten ist kein Hartholz, somit splittet es sehr leicht und unregelmäßig.

Ich habe bevorzugt mit der Japansäge, dem Zimmermannshammer sowie dem Flachmeißel und einem Akku-Schrauber gearbeitet. Folglich können die hier vorgestellten Projekte mit relativ simplem Equipment bewältigt werden. Weiter hatte ich in meiner Werkzeugkiste:

- Schleifmaschine bzw. Schleifklotz mit Schleifpapier in 80er-, 120er- und 220er-Körnung
- Stahlwolle
- Akku-Schrauber bzw. -Bohrer
- verschiedene Holzbohrer
- Feinsäge oder elektrische Stichsäge
- Japansäge/Handkreissäge/Stichsäge
- Walze
- Flachpinsel, 4 cm, 8 cm und 10 cm breit
- Baumwolltuch
- Hammer bzw. Zimmermannshammer
- Stemmeisen
- Flachmeißel
- Kneifzange
- Tacker
- Seitenschneider
- Bleistift
- Meterstab
- Holzwinkel/großes Geodreieck
- Gaskartusche mit Aufsatz

TIPPS

Noch ein paar Tipps zum Schluss. Manchmal entspricht die Beschaffenheit des Holzes nicht den eigenen Wünschen, so kann man künstlich nachhelfen. Wünschen Sie zum Beispiel ein dunkel verfärbtes, gealtertes Holz, möchten aus Bedenken vor Schadstoffen allerdings nicht auf eine stark beanspruchte Palette zurückgreifen, so können folgende Mixturen und Tricks helfen:

- mit schwarzer oder dunkelbrauner Acrylfarbe können künstliche Ölflecken erzeugt werden
- mit Salatöl und Essig wird die natürliche Holzmaserung hervorgehoben und die Farbe setzt sich nicht gleichmäßig fest
- mit Wasser können Stockflecken erzeugt werden
- mit dem Gasbrenner werden Druckstellen und dunkle Flecken fabriziert
- mit der Stahlbürste werden Schleifspuren hergestellt
- Sturzstellen können mithilfe eines Hammers fingiert werden

Palettenholz, vor allem neuer Paletten, saugt die Farbe richtig auf. Um Farbe zu sparen, ist eine Grundierung mit Holzgrundfarbe ratsam und eine günstige Strategie. Um generell Farbe zu sparen, rate ich dazu, die Farbe zu walzen und nur auf die Sichtkanten aufzutragen.

D R I N N E N



LOFT



FLUR



ATELIER